

INHALT

VORWORT DES VDM E.V.....	15
EINFÜHRUNG.....	23
1 DIE RELIGION DER MITTE.....	35
2 EINHEIT UND ACHTUNG VOR DER VIELFALT INNERHALB DER GEMEINSCHAFT.....	51
3 MENSCHENRECHTE GEGENÜBER GOTT?.....	63
4 DAS ERLÖSCHEN (<i>FANĀʿ</i>).....	77
5 DAS SEIN (<i>KAWN</i>) UND DIE RELIGION (<i>DĪN</i>).....	93
6 DIE DIENERSCHAFT (<i>ʿUBŪDIYYA</i>): VOM UNTERWORFENSEIN ZUM DIENST AN GOTT.....	109
7 DIE LIEBE UND DER WEG (<i>SCHARĪʿA</i>).....	123
8 GEHORSAM GEGENÜBER DEN AUTORITÄTEN.....	133
9 »GOTT HAT FÜR JEDE SACHE EIN MASS BESTIMMT«.....	151
10 ABŪ HĀMID AL-GHAZĀLĪ & FAKHR AD-DĪN AR-RĀZĪ....	171
11 INTELLEKTUELLE NICHTIGKEITEN... DIE SACKGASSE DER RATIONALISMEN GEMÄSS DER <i>WIDERLEGUNG DES WIDERSPRUCHS</i> VON IBN TAYMIYYA....	193
12 IBN TAYMIYYA, SALAFISMUS UND BARMHERZIGKEIT.....	233
ANHANG.....	265

AUSFÜHRLICHES INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT DES VDM E.V.....	15
Zu Ibn Taymiyya.....	18
Zu Yahya Michot.....	20
EINFÜHRUNG.....	23
1 DIE RELIGION DER MITTE.....	35
Einführung.....	35
Übersetzung.....	37
Die »gerettete Gruppe«.....	37
Eine Prophetologie der Mitte.....	38
Religiöse Gebote der Mitte.....	39
Eine Theodizee der Mitte.....	41
Eine Ethik der Mitte.....	42
Eine mittlere Lehre der Attribute Gottes.....	44
Eine mittlere Lehre des Handelns.....	45
Eine mittlere Lehre des Glaubens.....	46
Eine mittlere Lehre der Gefährten.....	47
Eine mittlere Position allseits.....	49
2 EINHEIT UND ACHTUNG VOR DER VIELFALT INNERHALB DER GEMEINSCHAFT.....	51
Einführung.....	51
Übersetzung.....	53
Die Pflicht der Einheit.....	53
Die Pflicht der Toleranz.....	59
3 MENSCHENRECHTE GEGENÜBER GOTT?.....	63
Einführung.....	63
Übersetzung.....	65
Gottes Barmherzigkeit und Gerechtigkeit.....	65
Gott zu dienen, verleiht kein Recht Ihm gegenüber.....	67
Sechs Unterschiede zwischen Schöpfer und Geschöpfen.....	71
Der Diener hat Gott gegenüber ein Recht, das Gott Sich Selbst auferlegt hat.....	75

4	DAS ERLÖSCHEN (<i>FANĀʿ</i>).....	77
	Einführung.....	77
	Übersetzung.....	80
	Arten des »Erlöschens« (<i>fanāʿ</i>).....	80
	Erlöschen des Willens.....	80
	Erlöschen der Schau.....	82
	»Erlöschen« der Leute des Irregehens.....	90
5	DAS SEIN (<i>KAWN</i>) UND DIE RELIGION (<i>DĪN</i>).....	93
	Einführung.....	93
	Übersetzung.....	95
	Verwirrungen der Leute.....	95
	... und koranische Unterscheidungen.....	97
	Ontologischer Wille und religiöser Wille.....	98
	Ontologischer Befehl und religiöser Befehl.....	99
	Ontologische Erlaubnis und religiöse Erlaubnis.....	100
	Ontologische Bestimmung und religiöse Bestimmung.....	101
	Ontologische Erweckung und religiöse Erweckung.....	104
	Ontologische Sendung und religiöse Sendung.....	104
	Ontologisches Machen/Festlegen und religiöses Machen/Festlegen.....	105
	Ontologisches Verbot und religiöses Verbot.....	105
	Ontologische Worte und religiöse Worte.....	107
	Freunde und Feinde Gottes.....	108
6	DIE DIENERSCHAFT (<i>ʿUBŪDIYYA</i>): VOM UNTERWORFENSEIN ZUM DIENST AN GOTT.....	109
	Einführung.....	109
	Übersetzung.....	111
	Das ontologische Unterworfensein: Die Dienerschaft der Geschöpfe und die Herrschaftlichkeit Gottes.....	111
	Der religiöse Dienst: Der Dienst der Gläubigen und die Göttlichkeit Gottes.....	115
	Ontologische Wirklichkeiten und religiöse Wirklichkeiten, <i>tawhīd</i> der Herrschaftlichkeit und <i>tawhīd</i> der Göttlichkeit.....	118
	Betrachter der ontologischen Wirklichkeit, Glaubensleugner, Juden und Nazarener.....	120
	Drei Gedanken Ibn Taymiyyas.....	122
7	DIE LIEBE UND DER WEG (<i>SCHARĪʿA</i>).....	123

Einführung.....	123
Übersetzung.....	123
Die Exzesse mancher Sufis.....	123
Ein Feuer, das im Herzen verbrennt.....	127
Die jüdischen und nazarenischen Präntentionen auf die Liebe zu Gott.....	129
Manche Sufis »nazarenisieren« den Islam.....	132
8 GEHORSAM GEGENÜBER DEN AUTORITÄTEN.....	133
Einführung.....	133
Übersetzung.....	135
A. Einer frevlerischen und unwissenden Autorität gehorchen?.....	135
B. Gehorchen im Gehorsam gegenüber Gott.....	143
C. Klarheit Schaffen über jede Sache.....	145
D. »Sechzig Jahre mit einem tyrannischen Imām...«.....	149
9 »GOTT HAT FÜR JEDE SACHE EIN MASS BESTIMMT«.....	151
Einführung.....	151
Übersetzung.....	156
Verbot der Bezichtigung der Glaubensleugnung (<i>takfir</i>).....	156
Die Kämpfe zwischen Muslimen.....	161
Hinter wem beten?.....	165
Tun, wozu man fähig ist.....	167
10 ABŪ HĀMID AL-GHAZĀLĪ & FAKHR AD-DĪN AR-RĀZĪ....	171
Einführung.....	171
Übersetzung.....	176
A. Phantasmen der Beigeseller.....	176
B. Für eine wahrhafte Treue zur prophetischen Botschaft.....	180
11 INTELLEKTUELLE NICHTIGKEITEN...	
DIE SACKGASSE DER RATIONALISMEN GEMÄSS DER WIDERLEGUNG DES WIDERSPRUCHS VON IBN TAYMIYYA....	193
Einführung.....	193
Übersetzung.....	206
12 IBN TAYMIYYA, SALAFISMUS UND BARMHERZIGKEIT.....	233
ANHANG.....	265

Verzeichnis der Quellenangaben zu den Texten von Yahya Michot.....	267
Verzeichnis der Quellenangaben zu den Texten von Ibn Taymiyya.....	269
Verzeichnis der Abbildungen.....	273